

Gemeinde Zeuthen
Die Bürgermeisterin

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses (HA) der Gemeinde Zeuthen am 29.11.2012

Auf ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung von Frau Burgschweiger, Vorsitzende des Hauptausschusses, sind zu Beginn der Sitzung 6 Mitglieder des Hauptausschusses anwesend.

Beginn: 19:06 Uhr
Ende: 21.15 Uhr
Anwesend: siehe Anwesenheitsliste
Für das Protokoll: Frau Bergemann
Abstimmung: 6 Ja-Stimmen

Frau Burgschweiger (Bürgermeisterin) informiert über folgende Ergänzung der TO:

Die Beschlussvorlage 62-12/12 „Antrag Feuerwehr Mittel“ soll als TOP 1.3. behandelt werden.

Abstimmung 5 Ja-Stimmen
1 Enthaltung

Die Beschlussvorlage 61-12/12 „Antrag Kita Zugang“ soll als TOP 1.10. behandelt werden.

Abstimmung: 6 Ja-Stimmen

Die Beschlussvorlage 60-12/12 „ Mandatswechsel in der Fraktion FDP/Bündnis 90/Die Grünen soll als TOP 1.7. behandelt werden.

Abstimmung: 6 Ja-Stimmen

Somit ändert sich die TO im öffentlichen Teil wie folgt:

- TOP 1.1. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 25.10.2012
- TOP 1.2. Beschlussvorlage 50-12/12
- TOP 1.3. Beschlussvorlage 62-12/12
- TOP 1.4. Beschlussvorlage 51-12/12
- TOP 1.5. Beschlussvorlage 52-12/12
- TOP 1.6. Beschlussvorlage 53-12/12
- TOP 1.7. Beschlussvorlage 60-12/12
- TOP 1.8. Beschlussvorlage 54-12/12
- TOP 1.9. Beschlussvorlage 55-12/12
- TOP 1.10. Beschlussvorlage 61-12/12

Abstimmung über geänderte TO: 6 Ja-Stimmen

1. Öffentlicher Teil

TOP 1.1. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 25.10.2012

Frau Burgschweiger gibt zu Protokoll, dass die Aussage von Herrn Laute (SPD) wie folgt geändert wird:

„Herr Laute (SPD): Gesetzlich festgehalten ist, **Bahn**, Bund und Straßenbaulastträger zahlen jeweils **ein Drittel. Damit sind die Kreuzungskosten gemeint.**“

Herr Wichalski (Grüne/FDP) gibt folgende Änderung zu Protokoll:
Es ist richtig, dass Herr Laute diese Aussage getroffen hat, Frau Burgschweiger hatte bereits vorher die Fragen der Hauptausschussmitglieder mit genau diesem Inhalt beantwortet.

Somit wird der Satz wie folgt geändert:

„Frau Burgschweiger (Bürgermeisterin): Gesetzlich festgehalten ist, Bahn, Bund und Straßenbaulastträger zahlen jeweils ein Drittel. Damit sind die Kreuzungskosten gemeint.“

Abstimmung über
geänderte NS: 5 Ja-Stimmen
1 Enthaltung

TOP 1.2. Beschlussvorlage 50-12/12

Einstellung finanzieller Mittel für das Haushaltsjahr 2013 bei einer eventuellen Klage gegen die Flugrouten im Jahr 2013

Frau Dr. Seidel (Die Linke) regt an, dass der Abs. 8 der Begründung ergänzt werden soll.

Frau Burgschweiger (Bürgermeisterin) gibt zu Protokoll, dass der Abs. 8 der Begründung wie folgt ergänzt wird:

„Ohne einer Entscheidung ..., dass mögliche Klagen **anderer Kommunen** im Hinblick auf die Flugrouten abgewehrt werden können.“

Nach kurzer Diskussion gibt Frau Burgschweiger (Bürgermeisterin) den geänderten Beschlussvorschlag wie folgt zu Protokoll:

„Die Gemeindevertretung beschließt, 40.000 Euro für eine mögliche Klage gegen die veröffentlichten Flugrouten des Flughafens Berlin Brandenburg „Willy-Brandt“ vom 26.01.2012 vor dem Obergericht Berlin-Brandenburg mit Sperrvermerk in den Haushalt einzustellen. Vor Freigabe ist ein gesonderter Beschluss durch die Gemeindevertretung nötig.“

Empfohlen für GVT: 6 Ja-Stimmen

TOP 1.3. Beschlussvorlage 62-12/12

Antrag Feuerwehr Mittel

Frau Tetzlaff (SPD) stellt den Antrag, Herrn Hassler (SPD) Rederecht zu erteilen.

Abstimmung über
den Antrag: 5 Ja-Stimmen
1 Enthaltung

Frau Sachwitz bittet um Änderung im Abs. 6 der Begründung Folgendes zu streichen:
„**(vergleichbar mit einer Berufsgenossenschaft)**“

Die Einreicher dieser Beschlussvorlage sind mit der Änderung einverstanden.

Empfohlen für GVT: 6 Ja-Stimmen

TOP 1.4. Beschlussvorlage 51-12/12

Beschluss der Haushaltssatzung der Gemeinde Zeuthen für das Haushaltsjahr 2013

Nach langer Diskussion sind sich die Mitglieder des Hauptausschusses einig, dass für das Haushaltsjahr die Mittel für den Anbau des FFW Gebäudes Miersdorf in den Haushalt 2013 in voller Höhe eingestellt werden und die Sportplatzsanierung in das Haushaltsjahr 2014 verschoben wird.

Somit ändert sich in der Begründung der Beschlussvorlage die Nummer 2 wie folgt:

2. Der **Finanzhaushalt**, der den gesamten Geldfluss der Gemeinde widerspiegelt, umfasst Einzahlungen in Höhe von 19.625.000 € und Auszahlungen in Höhe von **19.810.200 €**. Die Deckung der Mehrauszahlungen in Höhe von **185.200 €** erfolgt aus dem Rücklagenbestand der Gemeinde Zeuthen.
Für Investitionen sind Auszahlungen in Höhe von **3.220.400 €** und Einzahlungen aus Zuweisungen und Beiträgen in Höhe von 2.312.100 € vorgesehen.

Empfohlen für GVT: 5 Ja-Stimmen
 1 Enthaltung

TOP 1.5. Beschlussvorlage 52-12/12

Beschluss über die Beauftragung der Verwaltung mit dem Entwurf eines Betreibervertrages für eine Evangelische Kindertagesstätte in Miersdorf und über die Zahlung von Zuschüssen an den Evangelischen Kirchenkreis Neukölln

Empfohlen für GVT: 6 Ja-Stimmen

TOP 1.6. Beschlussvorlage 53-12/12

Antrag auf Änderung zur Besetzung der Ausschüsse

Frau Burgschweiger (Bürgermeisterin) gibt folgende Ergänzung des Beschlussvorschlages zu Protokoll:

Die Fraktion der SPD benennt als Nachfolger für Herrn Michael Räder im Ausschuss für Haushalt, Finanzen, Ordnung, Sicherheit und kommunales Eigentum, Herrn Werner Peschel **als sachkundigen Einwohner**.

Empfohlen für GVT: 6 Ja-Stimmen

TOP 1.7. Beschlussvorlage 60-12/12

Mandatswechsel in der Fraktion FDP/Bündnis 90/Die Grünen

Empfohlen für GVT: 6 Ja-Stimmen

TOP 1.8. Beschlussvorlage 54-12/12

Schaffung einer niveaufreien Querung der Bahntrasse für Zeuthen

Nach langer Diskussion sehen sich die Fraktionen Grüne/FDP, BfZ, Die Linke und CDU nicht als Einreicher dieser Beschlussvorlage.

Frau Tetzlaff (SPD):

Die SPD Fraktion erhält den Antrag aufrecht und wird nun als alleinige Fraktion als Einreicher dieser Beschlussvorlage genannt.

Empfohlen für GVT: 6 Ja-Stimmen

TOP 1.9. Beschlussvorlage 55-12/12

Öffnung einer Teilfläche des Seebades Miersdorf für die Öffentlichkeit

Empfohlen für GVT: 6 Ja-Stimmen.

TOP 1.10. Beschlussvorlage 61-12/12
Antrag Kita Zugang

Empfohlen für GVT: 6 Ja-Stimmen

2. Sonstiges

Frau Burgschweiger gibt nun Antwort auf die Anfrage von Herrn Wichalski (Grüne/FDP) aus der Sitzung des Hauptausschusses am 25.10.2012.

„Herr Wichalski (Grüne/FDP) fragt, ob es für die Gemeinde Zeuthen Konsequenzen hat, wenn die Gemeinde Schönefeld als Mitglied mit dem größten Anteil aus dem BADC aussteigt.“

Antwort:

- Die Gemeinde Schönefeld hat Ihre Anteile bei der BADC zum Verkauf angeboten.
- Es gibt folgenden Lösungsvorschlag innerhalb der Gesellschafterversammlung:
Die Gemeinde Schönefeld besitzt 26% Geschäftsanteile und werden davon 3% behalten.
Jeweils 5% wird einer der beiden Landkreise (Dahme-Spreewald und Teltow-Fläming) übernehmen. 10% wird voraussichtlich ein in Gründung befindlicher Verein „Freunde des Flughafen BER“ übernehmen können und die restlichen 3% übernimmt voraussichtlich eine Kommune im Landkreis Teltow-Fläming.

Zeuthen, den 30.11.2012

Burgschweiger
Bürgermeisterin